

Haftverschonung für Israels Expräsidenten

Jerusalem. Das oberste Gericht Israels hat dem früheren israelischen Staatspräsidenten Mosche Katsav vorläufige Haftverschonung gewährt. Für Katsav bedeutet die am Mittwoch bekanntgegebene Entscheidung, daß er für mehrere Monate auf freiem Fuß bleiben darf, während er sich auf sein Berufungsverfahren vorbereitet. Katsav wurde im Dezember wegen Vergewaltigung verurteilt, und im März wurde eine siebenjährige Haftstrafe gegen ihn ausgesprochen, die er ursprünglich Anfang dieses Monats hätte antreten sollen. Katsav hat die Vorwürfe zurückgewiesen und erklärt, er sei das Opfer einer politischen Hexenjagd. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/164196.haftverschonung-für-israels-expräsidenten.html>